

Vorgang: Schwefeldioxid-Gewinnung durch Salzsäure-Natriumsulfit-Reaktion

LV

Beschreibung: Mit Medizintechnik-Geräten wird eine kleine Portion Schwefeldioxid durch Einspritzen von verd. Salzsäure auf Natriumsulfit gewonnen.

Schadensrisiko:

durch Einatmen / Hautkontakt

Beteiligte Gefahrstoffe:

Natriumsulfit (wasserfrei) kein Gefahrstoff

Salzsäure (verd. w= ___% (<10%)) [Achtung] GHS05 GHS07

H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H335: Kann die Atemwege reizen.

Schwefeldioxid (freies Gas) [Gefahr] GHS04 GHS05 GHS06

EUH071: Wirkt ätzend auf die Atemwege. H331: Giftig bei Einatmen. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H280: Enthält Gas unter Druck.



GHS04



GHS05



GHS06



GHS07 kein Gefahrstoff



andere Stoffe:

Natriumchlorid-Lösung, Wasser

Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: risikoarmer Standardversuch

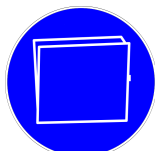
Besondere Sicherheitshinweise:

Adsorptionsröhrchen (Aktivkohle) verwenden! Gasentwicklung stoppen: verd. Natronlauge zugeben!

Maßnahmen / Gebote:



Schutzbrille

Schutz-
handschuheLüftungs-
maßnahmen

----- Schule

----- Lehrkraft

----- Unterschrift